

Titel

Thema:	Mädchen* stärken: Geschlechtersensibles Arbeiten an Schulen
Veranstaltungsnummer:	2232S2701

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	<p>Mädchenpädagogik soll geschlechterspezifische Rollenerwartungen hinterfragen und Alternativen entwickeln. Ressourcenorientiert soll das Selbstbewusstsein von Mädchen* gestärkt und so eine selbstbestimmte Bildungs- und Lebensplanung gefördert werden.</p> <p>Auch wenn Mädchen* inzwischen nicht mehr grundsätzlich als benachteiligt bezüglich des schulischen Bildungserfolgs betrachtet werden müssen, hat Mädchenpädagogik nicht an Aktualität verloren. Mädchen* erfahren immer noch häufig abwertende Haltungen und Tabuisierungen gegenüber „mädchenuntypischem“ Verhalten, ihrem Körper oder ihrer Sexualität.</p> <p>Zwar haben sogenannte queere Perspektiven dazu beigetragen, dass eindeutige und binäre Geschlechtszuschreibungen verstärkt hinterfragt werden. Dennoch beeinflussen vorherrschende Rollenerwartungen Bildungs- und Berufsbiografien, da häufig typisch „weibliche“ Ausbildungen und Berufe angestrebt oder die traditionellen Familienmodellen, in denen der Großteil der Care-Arbeit von Frauen* geleistet wird, gewählt werden.</p> <p>Es stellt sich die Frage, wie die Schule als Ort der Bildung und Sozialisation im Alltag konkrete Beiträge dazu leisten kann, Mädchen* in ihrer Persönlichkeitsentwicklung, ihrer Selbstbestimmung und der Realisierung eigenverantwortlicher individueller Lebensentwürfe zu stärken.</p> <p>Dafür gilt es nicht nur, eigene Haltungen als Lehrkraft zu reflektieren, sondern auch unterschiedliche Aspekte des Schulalltags kritisch zu hinterfragen und weiterzuentwickeln. Dies betrifft räumliche Aspekte wie Interaktionen in der Klasse oder verwendete Lernmaterialien gleichermaßen.</p> <p>Diese Aspekte sollen gemeinsam bearbeitet und Handlungsanregungen erarbeitet werden.</p> <p>Fußnote: „Mädchen* und Frauen* sind alle, die Mädchen* und Frauen* sein wollen, sollen oder müssen“.</p>
Schwerpunkte/Rubrik:	Sonstige

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder:	<ul style="list-style-type: none">- Aufgabengebiete und Themen- Gender- Übergreifend
Zielgruppen:	<ul style="list-style-type: none">- Alle Lehrkräfte- Pädagogisch-Therapeutische Fachkräfte PTF
Schularten:	<ul style="list-style-type: none">- Gymnasium- Sekundarstufe II

Veranstaltungsart:	- Stadtteilschule - Sekundarstufe I Seminar
Gültigkeitsbereich:	Hamburg
Leitung:	Eleonora Cucina, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Dozenten:	Laura Müller, Externe Einrichtung / Firma

Anbieter

Anbietername:	Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Anbieteranschrift:	Felix-Dahn-Straße 3 und Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
E-Mail-Adresse:	tis@li-hamburg.de

Termin

Termin:	21.11.2022 16:00 bis 19:00 Uhr
Dauer:	3 Zeitstunden
Anmeldeschluss:	07.11.2022

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort:	Landesinstitut Hamburg, Felix-Dahn-Straße 3 und/oder Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
--------------------	--